



Enseñanzas Oficiales de Idiomas

Alemán Nivel Intermedio B1

Lektion

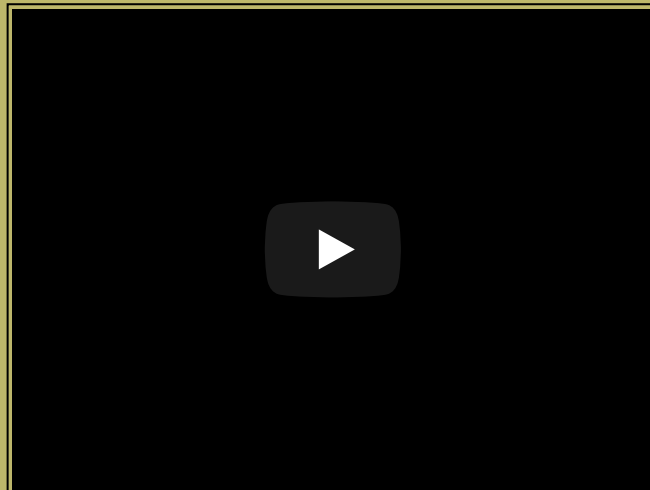
Auf Durchreise: Augsburg



Foto en flickr de [barnyz](#) bajo licencia CC

Anna und Rainer sind früh aufgestanden, haben zusammen gefrühstückt und sind dann losgefahren. Gegen halb neun waren sie bereits unterwegs. Ihr nächstes Reiseziel: **Augsburg**.

Im Auto hören Sie dieses Lied:



Auf der Fahrt sprechen Sie über die nächste Reportage - in Augsburg soll es um das Thema **„Auswandern“ und „im Ausland leben“** gehen. Anna selbst ist ausgewandert, denn die wirtschaftliche Situation in ihrem Land ist nicht besonders gut, aber das war nicht der einzige Grund. Es ist nicht nur ums Geld gegangen - als Journalistin hat sie in ihrer Heimat wenig Chancen gehabt, eine Arbeitsstelle in der Branche zu finden. Also hat sie sich in ganz Europa beworben. Ihre guten Sprachkenntnisse haben ihr den Weg erleichtert. Sie hat die Stelle in Hamburg bekommen und kann jetzt Arbeitserfahrung sammeln. Das ist für sie besonders wichtig. Und sie muss nicht jedesmal ihrer Familie ums Geld bitten! (Außerdem sind die Arbeitskollegen wirklich nett...)

Vorkenntnisse



Foto en flickr de [ni22co](#) bajo licencia CC

Beim Gespräch ist die Zeit schnell vergangen und schon sind sie in Augsburg angekommen. Nach einer Weile haben sie einen Parkplatz in der Nähe vom Stadtzentrum gefunden. Rainer hat in einer Bäckerei Geld gewechselt und 2 Stunden Parken bezahlt. Danach sind sie zum Marktplatz gegangen, wo sie die Reportage aufgenommen haben.

Kurz nach elf hat Rainer den Transkript und die Fotos in die Redaktion geschickt.








jetzt sind Sie dran

HÖRVERSTEHEN

WOHIN WÜRDEN SIE AUSWANDERN?

Hören Sie die Interviews. Wer sagt was?

Einheit 1 - Lektion 3 - Podcast 1	Einheit 1 - Lektion 3 - Podcast 2
	
Einheit 1 - Lektion 3 - Podcast 3	Einheit 1 - Lektion 3 - Podcast 4
	

	In den USA zu leben, war immer mein großer Wunsch. New York reizt mich.	<input type="text"/>
	Ich habe schon einmal dort gelebt und es hat mir sehr gefallen.	<input type="text"/>
	Ich mag die Wärme, die Strände, die Leute und die	<input type="text"/>



Ich mag die Wärme, die Strände, die Leute und die
bessere Stimmung.

Foto von
flickr.de
caratello

Ich könnte mir nicht mehr vorstellen auszuwandern.

Prüfen **Feedback zeigen**

licencia



**DIE FRAGE
DES TAGES**

Wohin würden
Sie auswandern?



Sumalee (60)
Servicefachangestellte

Ich bin aus Thailand hierhin
gezogen und könnte mir nicht
mehr vorstellen, auszuwandern.
Die Schweiz bietet Sicherheit.
Aber ich gehe immer wieder
gerne nach Asien in die Ferien.



Romeo (28)
Giessereimechaniker

Nach Australien würde ich
gerne auswandern. Ich habe
schon einmal dort gelebt,
und es hat mir sehr gefallen.
Die Natur ist wunderschön und
die Leute sind viel lockerer.



Frida (77)
Pensionärin

Spontan fallen mir die
karibischen Inseln ein.
Ich mag die Wärme, die
Strände, die Leute und
die bessere Stimmung.
Spaziergänge an der frischen
Meeresluft tun mir gut.



Alex (23)
Student

In den USA zu leben war immer
schon mein grosser Wunsch. Ich
war noch nie in New York, aber
diese Stadt reizt mich. Dieses
Jahr verbringe ich dort meine
Ferien und hoffe, dass meine Er-
wartungen erfüllt werden.

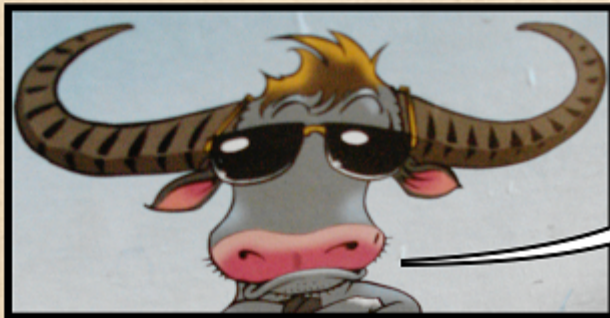
Entrevistas publicadas en el diario gratuito blickamabend.ch

Grammatik

Konditionalsatz

KONDITIONALSATZ

Der irrealer Bedingungssatz (Konditionalsatz) ist nur ein Gedankenspiel. Man spricht über eine Situation, die nicht passiert ist oder die vielleicht nie passieren soll. Deswegen benutzt man das Konjunktiv.



Romeo (28)

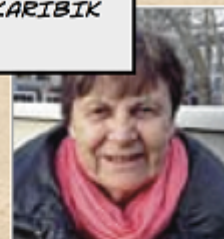
WENN ICH AUSWANDERN WÜRD
WÜRD, WÜRD ICH NACH
AUSTRALIEN FAHREN

WENN ICH AUSWANDERN WÜRD,
WÜRD ICH GERNE IN DEN USA
LEBEN



Alex (23)
Student

WENN ICH AUSWANDERN WÜRD,
WÜRD ICH GERNE IN DIE KARIBIK
FLIEGEN



Frida (77)
Pensionärin

ICH WÜRD

DU WÜRDST

ER/ SIE WÜRD

WIR WÜRDEN

IHR WÜRDET

SIE WÜRDEN



INFINITIV

jetzt sind Sie dran

LESEVERSTEHEN

WO WÜRDEN SIE NIE LEBEN WOLLEN?

Lesen Sie die Interviews!

→ DIE FRAGE DES TAGES

Wo würden Sie nie leben wollen?



Mischa (12)
Schüler

Generell an keinem Ort, an dem es kälter ist als hier. Wie zum Beispiel Norwegen oder Russland. Auch in einer Grossstadt mit viel Verkehr würde ich mich nicht wohlfühlen.



Pauline (20)
Köchin aus Russikon

In Alaska könnte ich mir nicht vorstellen, zu leben. Dort ist es einfach viel zu kalt. Die Schweiz hat zwar auch kein ideales Klima, aber wenigstens sind wir nicht so weit abgelegen.



Winston (21)
Student aus Bristol GB

Ich glaube nicht, dass es mir in Deutschland besonders gefallen würde. Wir waren kürzlich in München, und die Leute dort waren extrem unfreundlich und alles andere als höflich.




Adriana (19)
Köchin aus Dürnten

Ich würde nie in einem Land wie beispielsweise Mali leben wollen, wo zurzeit Bürgerkrieg herrscht. Zudem ist das Klima dort viel zu heiss, und ich habe Angst vor wilden Tieren.

Entrevistas publicadas en el diario gratuito blickamabend.ch

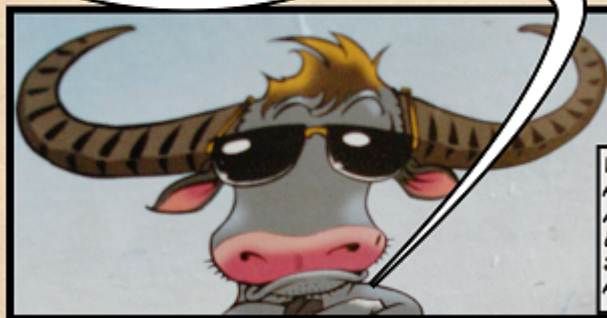
Markieren Sie richtig oder falsch!

 Foto en flickr de malavoda bajo licencia CC	<input type="checkbox"/>	Mischa würde eine kalte Region vorziehen.
	<input type="checkbox"/>	Mischa würde es in einer Stadt mit viel Verkehr nicht aushalten.
	<input type="checkbox"/>	Paulina könnte das Klima in Alaska nicht ertragen.
	<input type="checkbox"/>	Paulina möchte in einer abgelegenen Region leben.
	<input type="checkbox"/>	Paulina mag das Klima in der Schweiz zwar nicht besonders, aber es ist besser als in Alaska.
	<input type="checkbox"/>	Winston würde nicht in Deutschland leben.
	<input type="checkbox"/>	Vielleicht wäre Deutschland nicht so schlecht, aber die Leute müssten freundlicher sein.
	<input type="checkbox"/>	Der Bürgerkrieg wäre für Adriana kein Problem.
	<input type="checkbox"/>	Adriana würde gern in Mali leben, denn das Klima ist warm.
	<input type="checkbox"/>	Adriana möchte wilde Tiere beschützen.

Prüfen

KONDITIONALSATZ

Aber manche Verben bilden das Konjunktiv anders ...



WENN MISCHA AUSWANDERN WÜRD, **KÖNNTE** ER NICHT NACH RUSSLAND, DENN RUSSLAND IST KÄLTER ALS IN DER SCHWEIZ.

Mischa (12)
Schüler aus Zürich

WENN PAULINE AUSWANDERN WÜRD, **MÖCHTE** SIE NICHT IN EIN LAND MIT SCHLECHTEM WETTER AUSWANDERN.

Pauline (20)
Köchin

WENN DIE DEUTSCHEN FREUNDLICH **WÄREN**, WÜRD WINSTON NACH DEUTSCHLAND AUSWANDERN.

Winston (21)
Student aus Bristol GB

ICH WÄRE
DU WÄRST
ER/ SIE WÄRE
WIR WÄREN
IHR WÄRT
SIE WÄREN

ICH HÄTTE
DU HÄTTEST
ER/ SIE HÄTTE
WIR HÄTTEN
IHR HÄTTET
SIE HÄTTEN

ICH KÖNNTE
DU KÖNNTEST
ER/ SIE KÖNNTE
WIR KÖNNTEN
IHR KÖNNTET
SIE KÖNNTEN

ICH MÖCHTE
DU MÖCHTEST
ER/ SIE MÖCHTE
WIR MÖCHTEN
IHR MÖCHTET
SIE MÖCHTEN

ICH MÜSSTE
DU MÜSSTEST
ER/ SIE MÜSSTE
WIR MÜSSTEN
IHR MÜSSTET
SIE MÜSSTEN

jetzt sind Sie dran

LESEVERSTEHEN

WAS WÜRDEN SIE VON IHREM HEIMATLAND VERMISSEN?

Lesen Sie die Interviews und markieren Sie in der Tabelle, wer was vermissen würde.

→ DIE FRAGE DES TAGES

Sie wandern aus. Was würden Sie am meisten vermissen?



Driss (18)
Detailhändler

Sicher meinen Freundeskreis und meine Mutter. Aber auch die gute Qualität der Produkte hier



Stephanie (20)
Studentin

die Sicherheit, dank der wir uns hier immer frei bewegen können



Srinanda (19)
Serviceangestellter


Ich würde die Freizügigkeit hier sehr vermissen und die schönen Frauen. Auch die Kultur,



Elena (17)
Praktikantin

Am meisten würde ich sicher meine Familie vermissen. Aber auch die coolen Läden hier, denn ich liebe es, in der Bahnhofstrasse zu shoppen.

Entrevista publicada en el diario gratuito blickamabend.ch

	Schokolade	Familie	Freunde	Produkte	Sprache	Kultur	
Driss	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	 Foto en flickr de DanieleCivello bajo licencia CC
Stephanie	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Srinanda	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Elena	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	

Prüfen

jetzt sind Sie dran

Welche Aussage entspricht dem ersten Satz? Markieren Sie.

In einer Großstadt mit viel Verkehr würde ich mich auch nicht wohlfühlen.	
Ich würde nie in einem Land leben wollen, wo zurzeit Bürgerkrieg herrscht.	
In Alaska ist es einfach viel zu kalt.	

Die gute Qualität der Produkte <i>würde</i> mir <i>fehlen</i> .	
Am meisten <i>würde</i> ich meine Familie <i>vermissen</i> .	
Die Leute in München <i>waren</i> unfreundlich und unhöflich.	

Prüfen

◀ ▶

Vorkenntnisse



Foto en flickr de [edu_fon](#) bajo licencia CC

Anna sitzt am Laptop und surft im Internet. Sie ist auf der Suche nach Information über Auswanderung, die die Interviews dokumentieren, und entdeckt diese Webseite:

<http://www.auswandern-info.com>

jetzt sind Sie dran

Lesen Sie die Webseite und ergänzen Sie die Zusammenfassung.

1. 2012 sind 5997 Deutsche nach Spanien .
2. 190.584 Ausländer haben deutsche .
3. Deutsche, die in Spanien Arbeit finden, müssen eine beantragen.
4. Saisonarbeit ist vor allem verbreitet.
5. Die ist eine der höchsten in der Europäischen Union.
6. Das sonnige Spanien ist besonders für attraktiv.
7. Spanisch sollte man gut beherrschen.

Prüfen

jetzt sind Sie dran

Kreuzen Sie in der folgenden Tabelle an: Was ist für Deutsche positiv (+ / Vorteil) - negativ (- / Nachteil)

1	niedrige Gehälter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
---	-------------------	--------------------------	--------------------------

2	hohe Steuern	<input type="text"/>
3	schöne Landschaft	<input type="text"/>
4	gute Wirtschaftslage	<input type="text"/>
5	bessere Arbeitsstellen für Fachleute	<input type="text"/>
6	wenige Chancen für ausländische Facharbeiter	<input type="text"/>
7	schlechtes Klima	<input type="text"/>
8	interessante Kultur	<input type="text"/>
9	fremde Sprache(n)	<input type="text"/>
10	hohe Lebenshaltungskosten	<input type="text"/>



Foto en
flickr de
[ntr23](#)
bajo
licencia
CC

Prüfen

Zum Vertiefen

**SCHRIFTLICHER
AUSDRUCK**

Schreiben Sie
jetzt eine Zusammenfassung.
Würden Sie nach Deutschland auswandern? Warum?
Warum nicht?
Was wäre für Sie positiv, was negativ?

Tipp: Suchen Sie Argumente. Schreiben Sie zu allen Punkten
aus der Tabelle. Schreiben Sie etwa 100 Wörter.

Ich würde gerne in die Schweiz auswandern, denn die
Gehälter sind besser als in Spanien.

Für den Vergleich können Sie Adjektive und Adverbien
benutzen:



Foto en flickr de [Thomas](#) bajo licencia CC

* Para realizar este ejercicio debe dirigirse al foro de la unidad que encontrará en el aula.

Feedback zeigen

Beispiel:

Ich würde gerne nach Augsburg auswandern, denn die Gehälter sind **höher** als in Spanien oder weil die spanischen Gehälter **niedriger** sind.

Für den Vergleich können Sie folgende Adjektive und Adverbien benutzen:

Landschaft	schön	bergig
wirtschaftliche Situation	schlecht	gut
Chancen für ausländische Facharbeiter	wenig	viel
Klima	warm / mild	kalt
Kultur	interessant	reich
ich beherrsche die Sprache	gut	nicht so gut
Lebenshaltungskosten	niedrig	hoch

Achtung!

Grammatik

Komparativ

Komparativ



HIER EINE EINFACHE REGEL, UM DEN KOMPARATIV ZU BILDEN. DIE WENIGEN AUSNAHMEN FINDEN SIE UNTEN.

1

ADJEKTIV+-ER

NIEDRIG > NIEDRIGER
BILLIG > BILLIGER
SCHNELL > SCHNELLER
SCHÖN > SCHÖNER
EINFACH > EINFACHER
SCHWIERIG > SCHWIERIGER
OFT > ÖFTER
REICH > REICHER
DÜNN > DÜNNER
DICK > DICKER

2

**VORSICHT
UMLAUT!!!**

		alt > älter jung > jünger	
viel > mehr gut > besser hoch > höher gern > lieber	hoch > höher	arm > ärmer nah > näher	lang > länger kurz > kürzer
	hart > härter stark > stärker scharf > schärfer	teuer > teurer dunkel > dunkler	kalt > kälter warm > wärmer
groß > größer schmal > schmaler/ schmäler		krank > kränker gesund > gesünder/ gesunder	klug > klüger dumm > dümmer

Lust auf mehr

Hier können Sie weiter üben:

[Komparativ 1](#)

[Komparativ 2](#)

[Komparativ 3](#)



Vorkenntnisse

In Deutschland ist Immigration ein wichtiges Thema. Man spricht ganz oft über die Vor- und Nachteile der Zuwanderung. Seit den 60er Jahren sind Millionen ausländischer Bürger nach Deutschland gekommen und viele sind da auch geblieben. Vor allem bei Türken, Italiener und Jugoslawen war Deutschland beliebt. 2,6 Millionen türkischstämmige Menschen leben in Deutschland. Insgesamt sind 7,6 Millionen Ausländer in Deutschland zu Hause.

Auch im Internet findet man viele Meinungen, die sich für oder gegen die Zuwanderung aussprechen.




Imagen
de [cseeman](#) en
Flickr
bajo licencia
CC

jetzt sind Sie dran

PRO ODER CONTRA ZUWANDERUNG?

Lesen Sie folgende Argumente zum Thema Zuwanderung und entscheiden Sie: Pro oder Contra?

Ist Zuwanderung in diesem Punkt positiv (pro) oder negativ (contra)?

	Argument	Pro/Contra
	Fachkräftemangel ausgleichen	<input type="text"/>
	Niedrige Geburtenrate ausgleichen	<input type="text"/>
	Lohndumping (= Lohnkürzung)	<input type="text"/>
	Deutschland ist dicht besiedelt	<input type="text"/>
	Probleme mit Zuwanderern	<input type="text"/>
	Ohne Fachkräfte wandern deutsche Unternehmen ab	<input type="text"/>
	Schlimme Folgen für das Heimatland der Fachkräfte	<input type="text"/>
	Zugewanderte Fachkräfte sorgen für mehr Arbeitsplätze	<input type="text"/>
	Es gibt keinen Fachkräftemangel	<input type="text"/>

Prüfen

Lust auf mehr

Gehen Sie jetzt auf die folgende Seite:

Argumentia
Arbeitet die Politik gegen das eigene Volk?
Auf Argumentia kommen alle Argumente auf den Tisch.
Gegen Paranoia. Für Aufklärung.

Benutzername
Passwort
Registrieren

Startseite Neues Thema Alle Themen Google™ Benutzerspezifische Suche

Die Anzeige wird nicht mehr angezeigt.
[Rückgängig](#)

Was war das Problem mit dieser Anzeige?

☐ Unangemessen
☐ Repetitiv
☒ Irrelevant

Einwanderung

Melden

Argumentor am 17.12.2012 um 13:02

Dieses Thema diskutiert die Frage, ob Deutschland ein Einwanderungsland sein sollte oder ob man sich Zuwanderern mehr verschließen sollte.

Inspirierte wurde das Thema durch eine heute veröffentlichte Umfrage im Auftrag der Bertelsmann Stiftung (durchgeführt von TNS Emnid), die die [Willkommenskultur in Deutschland](#) untersuchte.

Deshalb werden hier alle Argumente für und gegen die Zuwanderung gesammelt, um am Ende die Frage zu beantworten: Ist

Argument hinzufügen
Links setzen
Petition

Meinungsindex

Experte zu diesem Thema

verfasst am 17.12.2012
Verfasser: Argumentia

jetzt sind Sie dran

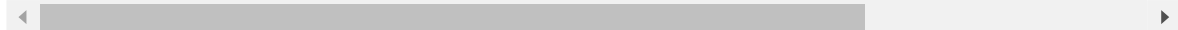
Der Autor der Seite hat verschiedene Argumente für und gegen die Zuwanderung gesammelt und mit Presseauschnitten dokumentiert.

Lesen Sie dann die Zusammenfassungen unten und ordnen Sie sie den Überschriften zu.

	Zusammenfassung	Überschrift / Argument
1	Die Zeitschrift Spiegel betont, dass es keinen Mangel an Spezialisten gibt.	
2	Großbritannien ist für Fachkräfte attraktiver als Deutschland. Ohne Fachkräfte müssen die Unternehmen in andere Regionen gehen.	
	Die Einwohnerdichte pro	

3	Die Einwanderung pro Quadratmeter ist in Deutschland sehr hoch.	
4	Wenn die Ausländer weniger verdienen, dann bekommen auch die Deutschen niedrigere Löhne.	
5	Die Zahl der Kinder pro Frau ist in Deutschland zu niedrig. Das Sozialsystem kann so nicht funktionieren.	
6	Es ist egoistisch, armen Ländern Fachkräfte abzuwerben. Der Unterschied zwischen reich und arm wird immer größer.	
7	Jede Fachkraft sorgt für drei neue Stellen für wenig qualifizierte Arbeiter.	
8	Ein Problem, über das man nicht spricht: Zuwanderer sind prozentuell krimineller als Deutsche.	
9	Ausländische Fachkräfte sind entscheidend für die Konkurrenzfähigkeit von Deutschland.	

Prüfen



Zum Vertiefen

MÜNDLICHE INTERAKTION

Sie möchten in Deutschland Arbeit suchen. Welche sind die Vor- und Nachteile? Sprechen Sie mit Ihrem Partner/Ihrer Partnerin.



Foto en flickr de [o.token](#) bajo licencia CC

Sie möchten auswandern. Begründen Sie Ihre Meinung.

Versuchen Sie Ihren Partner zu überreden.

Sie möchten in Ihrem Land bleiben. Begründen Sie Ihre Meinung.

Versuchen Sie Ihren Partner zu überreden.



Foto en flickr de [o.token](#) bajo licencia CC

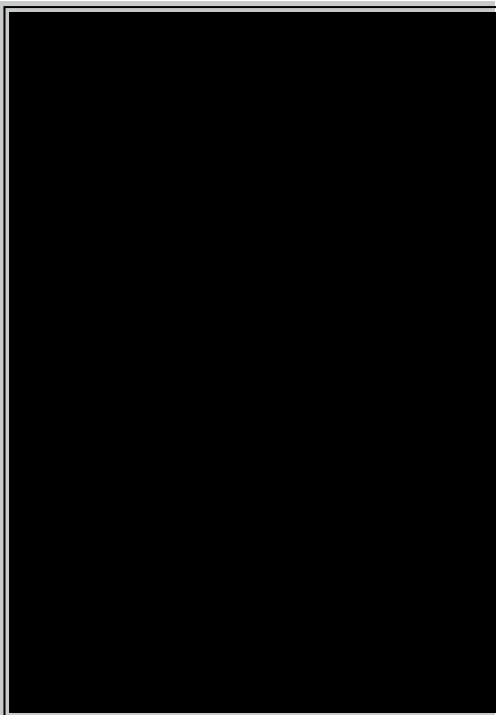
Feedback zeigen

Diese Liste hilft Ihnen:

neue Kultur kennen lernen	Familie verlassen
bessere Karrierechancen	am Anfang wenig Geld
sich alleine fühlen	neuer Anfang
bessere Löhne	andere Mentalität
teurere Mieten	Sprachkenntnisse verbessern
Sprachprobleme haben	Freunde verlassen

Lust auf mehr

Hören Sie das Lied "Griechischer Wein" von Udo Jürgens:



Es war schon dunkel, als ich durch
Vorstadtstraßen heimwärts ging.
Da war ein Wirtshaus, aus dem das
Licht noch auf den Gehsteig schien.
Ich hatte Zeit und mir war kalt, drum
trat ich ein.

Da saßen Männer mit braunen Augen
und mit schwarzem Haar,
und aus der Jukebox erklang Musik, die
fremd und südlich war.
Als man mich sah, stand einer auf und
lud mich ein.

Griechischer Wein ist so wie das Blut
der Erde.
Komm', schenk dir ein
und wenn ich dann traurig werde,
liegt es daran, dass ich immer träume
von daheim;
Du musst verzeih'n.

Griechischer Wein, und die
altvertrauten Lieder.
Schenk' noch mal ein!
Denn ich fühl' die Sehnsucht wieder;
in dieser Stadt werd' ich immer nur ein
Fremder sein,
und allein.

Und dann erzählten sie mir von grünen
Hügeln, Meer und Wind,
von alten Häusern und jungen Frauen,
die alleine sind,

und von dem Kind, das seinen Vater
noch nie sah.
Sie sagten sich immer wieder:
Irgendwann geht er zurück

Angenehm genügt er zurück.

Und das Ersparte genügt zu Hause für
ein kleines Glück.

Und bald denkt keiner mehr daran, wie
es hier war.

Griechischer Wein ist so wie das Blut
der Erde.

Komm', schenk dir ein
und wenn ich dann traurig werde,
liegt es daran, dass ich immer träume
von daheim;

Du musst verzeih'n.

Griechischer Wein, und die
altvertrauten Lieder.

Schenk' noch mal ein!

Denn ich fühl' die Sehnsucht wieder:
in dieser Stadt werd' ich immer nur ein
Fremder sein,
und allein.

Vorkenntnisse

Am Nachmittag hatten Anna und Rainer fleißig Interviews aufgenommen. Sie befragten die Augsburger zu ihren glücklichsten und traurigsten Momenten. Was haben die Menschen aus diesen wichtigen Erlebnissen gelernt?

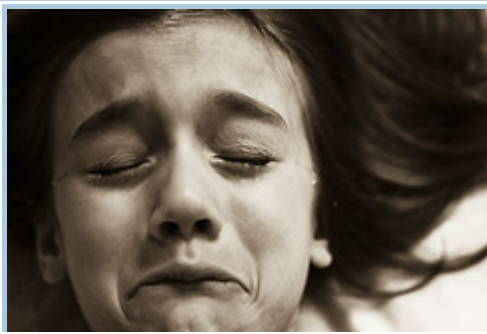


Imagen de [Arwen Abendstern](#) en Flickr
bajo licencia CC



Imagen de [Toni Blay](#) en Flickr
bajo licencia CC

LESEVERSTEHEN

WAS WAR IHR GLÜCKLICHSTER MOMENT?



Christine: Ich finde, ich bin ein ganz ganz glücklicher Mensch. Es gibt in meinem Leben viel Vielfalt, viele Erlebnisse und ich genieße jeden Tag. Aber mein glücklichster Moment war die Geburt meiner Töchter. Gleich danach kommt mein Hochzeitstag, es war Winter und schrecklich kalt, aber wir hatten so viel Spaß mit unseren Familien und Freunden, dass ich mich ganz oft an diesen Tag erinnere. Ein trauriger Moment war, als unser Hund Burli im Sommer mit 17 Jahren gestorben ist. Er war ja ein Teil von unserer Familie. Wir haben alle geweint. Von ihm habe ich viel gelernt, Treue, Vertrauen, Bescheidenheit, Freundschaft. Wir haben uns entschieden, einen Welpen aus dem Tierheim zu adoptieren, weil wir Burli so sehr vermissen.

Erwin:

Letzte Woche war ich überglücklich, als meine Fußballmannschaft in Wien gewonnen hat. Das war vielleicht ein glücklicher Moment! Ansonsten auch meine Hochzeit und der Tag, an dem meine Mutter operiert wurde und wieder laufen konnte. Nach einem Unfall war die Prognose Rollstuhl, aber sie hat nie aufgegeben und sieh mal, dieses Jahr ist sie nach Boston gereist, weil sie bei dem Marathonlauf mitmachen wollte. Sie ist für mich DAS Vorbild. Von ihr habe ich gelernt, dass man nie aufgeben soll und dass wir viel stärker sind als wir glauben.



Veronika: Ja, das weiß ich ganz genau, ich habe meine Diplomprüfung bestanden und habe gleich an dem Tag meinen jetzigen Freund kennen gelernt. Was sonst kann man sich noch wünschen? Traurige Momente habe ich vor zwei Jahren erlebt, als meine Großmutter nach einer schweren Erkrankung gestorben ist. Meine Mutter war damals sehr schlecht drauf, und dazu kommt noch, dass mein Vater sich von ihr trennte. Ich habe damals viel gelernt, vor allem aber, dass man das Zusammensein mit anderen Menschen wirklich genießen soll, denn wir wissen nie, wie lange wir noch da sein werden. Aber auch dass man sich mit den richtigen Menschen umgeben soll, die mit uns gute Momente teilen und uns in schlechten Momenten unterstützen.



jetzt sind Sie dran

Lesen Sie den Text und ergänzen Sie.

Was war Ihr glücklichster Moment? Das war der Tag, an dem ...

	glücklichster Moment	traurigster Moment
Christine	ihre Tochter ▼	ihre
	sie ▼	
Veronika	ihren Abschluss ▼	ihre
	ihren Freund	ihre

	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Erwin	seine Mannschaft	seine
	<input type="text"/>	
	seine Mutter	

Prüfen

→ DIE FRAGE DES TAGES

Was macht Sie im Moment am glücklichsten?



Lele (22)
Betreuunashilfe

Meine Familie, mein Freund und mein Hund machen mich einfach täglich glücklich. Dass ich gesund bin, ist auch ein Geschenk und natürlich auch ein Grund, glücklich zu sein.



Chantal (46)
Post-Anaestellte

Dass ich einigermaßen wieder laufen kann. Ich habe mir beim Wandern den Fuss verstaucht und konnte seitdem kaum mehr laufen. Aber jetzt geht es immer besser.



Anthony (21)
Student
aus San Francisco

Skateboarding. Es gibt mir das ultimative Freiheitsgefühl. Mit meinem Board kann ich überallhin, wann immer ich will. Es ist mein Hobby und mein Leben. Es macht mich glücklich.



Nicki (35)
Filmproduzent
aus Zürich

Zeichnen macht mich glücklich. Wenn ich einen Stift und Papier habe, geht es mir am besten. Es gibt mir ein gutes Gefühl und beruhigt mich. Meine Motive wähle ich nach Laune aus.

Fotos: ZVG, René Kalin

Entrevistas publicadas en el diario gratuito blickamabend.ch

jetzt sind Sie dran

Redemittel

Glücklich machen

Wer sagt was?

Ich bin froh, dass ich mich wieder normal bewegen kann.

Ich bin glücklich, wenn ich meine Kreativität ausleben kann.

Glücklichkeit ist für mich, wenn ich mein Hobby praktizieren kann.

Mich machen glücklich nicht nur mein Freund und meine Familie, sondern auch mein gesundheitlicher Zustand.

Prüfen

Achtung!

Grammatik

Superlativ

Superlativ



HIER EINE EINFACHE REGEL, UM DEN SUPERLATIV ZU BILDEN. DIE WENIGEN AUSNAHMEN FINDEN SIE UNTEN.

**AM
ADJEKTIV+
-STEN**

NIEDRIG > AM NIEDRIGSTEN
BILLIG > AM BILLIGSTEN
SCHNELL > AM SCHNELLSTEN
SCHÖN > AM SCHÖNSTEN
EINFACH > AM EINFACHSTEN
SCHWIERIG > AM SCHWIERIGSTEN
REICH > AM REICHSTEN
DÜNN > AM DÜNNSTEN
DICK > AM DICKSTEN

**VORSICHT
UMLAUT!!!**

hoch > am höchsten
nah > am nächsten

groß > am größten
schmal > am schmalsten/ schmalsten

alt > am ältesten
jung > am jüngsten

viel > am meisten
gut > am besten
gern > am liebsten

hart > am härtesten
stark > am stärksten
scharf > am schärfsten

lang > am längsten
kurz > am kürzsten

kalt > am kältesten
warm > am wärmsten

arm > ärmer

krank > am kränksten
gesund > am gesündsten/ gesundsten

klug > am klügsten
dumm > am dümmsten

Lust auf mehr

Hier können Sie weiter üben!

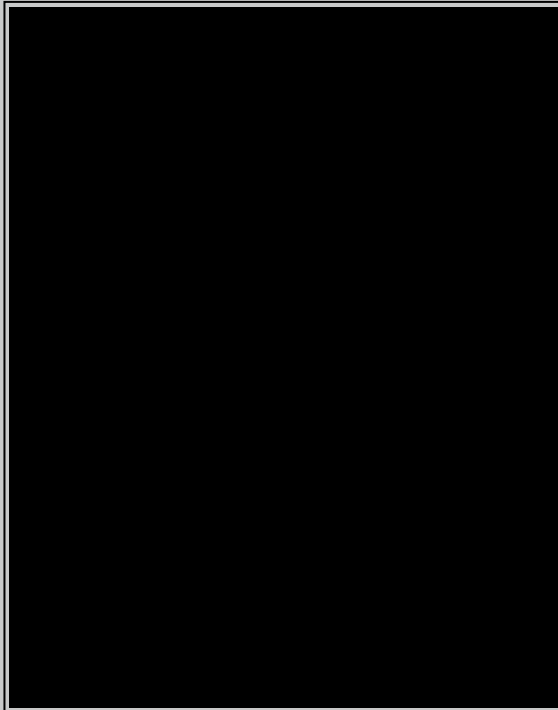
[Superlativ 1](#)

[Superlativ 2](#)

[Superlativ 3](#)

Lust auf mehr

Hören Sie dieses Lied "Wenn ich mir was wünschen dürfte" von **Marlene Dietrich**:



Man hat uns nicht
gefragt,
als wir noch kein Gesicht,
ob wir leben wollten,
oder lieber nicht.
Jetzt gehe ich allein,
durch eine große Stadt,
und ich weiß,
ob sie mich lieb hat?
Dann schau ich in die
Stuben,
durch Tür und
Fensterglas,
und ich warte, und ich
warte,
auf etwas.

2x

Wenn ich mir was
wünschen dürfte,
käme ich in Verlegenheit,
was ich mir denn
wünschen sollte,
eine schlimme, oder gute
Zeit?
Wenn ich mir was
wünschen dürfte,
möchte ich etwas
glücklich sein,
denn wenn ich gar zu
glücklich wär',
hätte ich Heimweh nach
dem Traurigsein.

Vorkenntnisse



Foto en flickr de [loiclemeur](#) bajo licencia CC

Anna und Rainer wollten den Mietwagen abgeben, aber dann haben Sie doch überlegt, dass es vielleicht zu umständlich wäre mit dem Gepäck, der Kamera und den Laptops herumzulaufen. Sie haben entschieden, den Mietwagen noch einen Tag zu mieten. Sie sind dann mit der Kamera und dem Laptop durch die Straßen gegangen und haben noch einige Interviews gedreht. Danach haben sie an einem Imbiss Limo und Würstchen gegessen, weil sie nicht viel Geld ausgeben wollten, und sind in ein Café gegangen, wo sie sich das Material angeschaut haben.

Anna wollte noch in ihrer E-Mail nachsehen und plötzlich hat sie laut gelacht. So laut, dass Rainer seinen Kaffee auf die neue Jeanshose verschüttet hat. Ein Glück, dass man die Flecke auf der dunklen Hose nicht gleich sehen kann... "Was ist denn los," hat er Anna gefragt, aber sie hat nur auf den Bildschirm gedeutet. "Lies es doch du selbst!"

LESEVERSTEHEN

NEUIGKEITEN

Neuigkeiten!!!

Helvetica

B

I

U

An:

Kopie:

Betreff:

Hi Anna,

wie geht's? Seit Wochen habe ich nichts mehr von dir gehört. Wie ist denn der neue Job? Du warst ja so begeistert, als du ihn gekriegt hast! Wir gratulieren dir alle zu der neuen Stelle und wünschen dir ganz viel Erfolg! Die ganze Familie Wermer drückt dir ganz fest die Daumen! Toi, toi, toi!!

Bei mir ist auch alles in Butter, Rudi und ich sind gerade dabei, das Restaurant für unsere Hochzeit auszusuchen, was allerdings ziemlich schwierig ist - du weißt doch, Rudi isst kein Fleisch und auch keinen Fisch und Eierallergie hat er auch noch dazu... Tja, leicht wird es nicht sein.

Aber sonst ist alles OK. Den Zwillingen geht es super, diese Woche verbringen sie bei der Oma in Feldkirch, da werden sie richtig verwöhnt. Ich schreibe dir aber eigentlich wegen etwas anderes: Ich habe letzte Woche Darek, meinen Ex-Freund, getroffen!! Nach 10 Jahren!! Das war vielleicht lustig - er hat mir von seinen Abenteuern erzählt, ich konnte es kaum glauben...

Als wir uns getrennt haben, war er ziemlich deprimiert und entschied, das Studium schnell zu beenden. Als Bauingenieur wollte er sich dann bei irgendwelcher ausländischen Firma bewerben, und ins Ausland ziehen. Eines Tages legte er sich ein Facebook-Konto an und fing an, mit Leuten aus der ganzen Welt zu chatten. (Keine Ahnung wie, denn sein Englisch war schon immer ganz schlecht...) Und er lernte ein Mädchen aus der Dominikanischen Republik kennen, das sich in ihn verliebte!! (Ach, die Liebe!!) Und ein paar Monate später lud sie ihn zu sich nach Hause ein. Als er das erste Mal im Leben ins Flugzeug stieg (er musste auch noch umsteigen, weil es keine direkten Flüge gab...) und den Ozean überflog, fühlte er, dass ein neuer Darek da war - Darek, der Reisende, war geboren!! Alte Ängste waren weg, er hatte plötzlich Lust auf neue Wege, weit weg von seiner Heimatstadt. Am Flughafen erwartete ihn Graciela (lach nicht!!! das Mädchen heißt wirklich so...) und sie war viel hübscher als auf dem Foto! Das Haus von Graciela's Eltern war nicht groß, nein, es war die größte und schönste Villa, die Darek je gesehen hat. Und das Märchen geht weiter: die Eltern waren unglaublich nett und unglaublich reich. Nach einer Woche war allen klar, dass Darek und Graciela füreinander geboren waren und man plante die Hochzeit. Nach zwei Wochen arbeitete Darek bereits als Bauingenieur in einer der Firmen, die Graciela's Vater leitete. Klingt das nicht toll?! Wie eine Seifenoper, die man am Nachmittag aus purer Langeweile ansieht und denkt: Ach, Quatsch, so etwas kann doch nie passieren.

Ja, Darek lebt jetzt in der Dominikanischen Republik, ihm geht es super, er ist glücklich verheiratet und fliegt nur ab und zu mal nach Hause. Es war wirklich nur ein Zufall, dass ich ihn getroffen habe.

Das Leben schreibt unglaubliche Geschichten, oder? Und wie läuft denn DEINE Geschichte? Ist da jemand, der es wert ist?

Noch einmal herzlichen Glückwunsch zu deiner neuen Arbeit. Ich weiß, wie wichtig sie für dich ist.

Schreib bald!!

Ganz liebe Grüße

“Und - ist da jemand, der es wert ist?” hat Rainer gefragt. Anna hat die Augen vom Bildschirm gehoben und gesagt: *(Fortsetzung folgt)*



Foto en flickr de [John Fera](#) bajo licencia CC

jetzt sind Sie dran

Lesen Sie dann die Aussagen in der Tabelle und kreuzen Sie an: richtig oder falsch?

Anne war sehr traurig, als sie ihren neuen Job bekam. ☐

Die ganze Familie Wärmer wünscht dir viel Glück. ☐

Bettinas Leben läuft momentan ziemlich schlecht. ☐

Bettinas Oma liebt ihre Enkelkinder und gibt ihnen immer alles. ☐

Bettina und Darek trennten sich vor zehn Jahren und Darek wollte auswandern. ☐

Darek spricht sehr gut Englisch, deswegen hat er viele Leute aus der ganzen Welt kennen gelernt. ☐

Darek wollte nicht zu Graciela, er wollte die ganze Welt erkunden. ☐

Dareks Geschichte ist nicht wahr. ☐

Prüfen

Lust auf mehr

Grammatik

Das Präteritum

UND AN ANNA VIEL VIEL MÖGEN

UND SO GEHT'S MIT DEM PRÄTERITUM...

1.



MACHEN

ich macht-e
du macht-est
er/ sie/ es macht-e
wir macht-en
ihr macht-et
sie macht-en

SO
KANN MAN
FAST IMMER
DAS
PRÄTERITUM
BILDEN

BEISPIELE

ARBEITEN

ich arbeit-et-e
du arbeit-et-est
er/ sie/ es arbeit-et-e
wir arbeit-et-en
ihr arbeit-et-et
sie arbeit-et-en

2.



3.

BEI GANZ
BESTIMMTEN
VERBEN MUSS
MAN DAS
PRÄTERITUM SO
BILDEN...

KÖNNEN

ich konnte
du konntest
er konnte
wir konnten
ihr konntet
sie konnten

SEIN

ich war
du warst
er war
wir waren
ihr wart
sie waren

WOLLEN

ich wollte
du wolltest
er wollte
wir wollten
ihr wolltet
sie wollte

HABEN

ich hatte
du hatte
er hatte
wir hatten
ihr hattet
sie hatten

-E
-EST
-E
-EN
-ET
-EN

3P. SINGULAR



UND SO GEHT'S MIT DEM PRÄTERITUM

1. Stammvokal wird zu "u"

backen
fahren
graben
laden
schlagen
tragen
wachsen
waschen

Beispiel

ich fuhr
du fuhrst
er fuhr
wir fuhren
ihr fuht
sie fuhren

2. Stammvokal wird zu "i/ie"

blasen
fallen
halten
lassen
raten
fangen
schlafen
laufen
rufen
bleiben
schweigen
steigen
treiben
verzeihen
beißen
reißen
schneiden
streiten

Beispiel

ich schlief
du schliefst
er schlief
wir schliefen
ihr schlieft
sie schliefen

3. Stammvokal wird zu "a"

ich kam
du kamst
er kam
wir kamen
ihr kamt
sie kamen

Beispiel

kommen
brechen
nehmen
treffen
vergessen
lesen
treten
springen
trinken
gewinnen

befehlen
helfen
sprechen
essen
geben
sehen
singen
finden
beginnen
schwimmen

4. Stammvokal wird zu "o"

biegen bieten
fliegen schließen verlieren

Beispiel

ich verlor
du verlorst
er verlor

wir verloren
ihr verlor
sie verloren



Lust auf mehr

Hier können Sie weiter üben:

- Präteritum 1
- Präteritum 2

Präteritum 2

Präteritum 3



Vorkenntnisse



Foto en Flickr de [DCZwick](#) bajo licencia CC

Was Anna sagen wollte, hat Rainer aber erst viel später erfahren, denn gerade in dem Moment hat sein Handy geklingelt.

HÖRVERSTEHEN

VERKEHRSUNFALL

Einheit 1 - Lektion 3 - Podcast 5



jetzt sind Sie dran

Hören Sie den Text "Verkehrsunfall" und wählen Sie die richtige Option aus: richtig oder falsch.

1	Rainer ruft Barbie an.	<input type="checkbox"/>
2	Anton hatte einen Verkehrsunfall.	<input type="checkbox"/>
3	Anton geht es gar nicht gut.	<input type="checkbox"/>
4	Der alte Mann hatte die Schuld.	<input type="checkbox"/>
5	Der alte Mann ist tot.	<input type="checkbox"/>
6	Rainer tut es sehr leid, dass Uli Großvater gestorben ist.	<input type="checkbox"/>
7	Rainer hat Uli Großvater schon als kleiner Junge kennen gelernt.	<input type="checkbox"/>
8	Rainer möchte nicht persönlich mit Anton sprechen.	<input type="checkbox"/>
9	Barbara möchte Anton heute noch im Krankenhaus besuchen.	<input type="checkbox"/>
10	Anton musste keine Medikamente nehmen.	<input type="checkbox"/>



Foto en flickr de [wiebaden112.de](#)
bajo licencia CC



Rainer: Hi, Barbie!

Barbara: Rainer... Rainer, kannst du mich hören?

Rainer: Ja, was ist denn los? Wo bist du denn? Ist alles OK?

Barbara: Hier, in Hamburg. Ja, nein, nein, ich wollte...

Rainer: Was?

Barbara: Du, es gab einen Verkehrsunfall.

Rainer: Was?!

Barbara: Anton liegt im Krankenhaus.

Rainer: Und... was hat er denn?

Barbara: Einen Bein- und Armbruch. Und blaue Flecken am ganzen Körper. Aber es geht ihm einigermaßen gut. Heute früh habe ich ihn im Krankenhaus besucht.

Rainer: Ach, mir ist ein Stein vom Herzen gefallen... Was ist denn passiert?

Barbara: Ja, er ist gerade mit dem Motorrad von der Arbeit nach Hause gefahren, die gleiche Strecke wie immer. Da hat ein alter Mensch bei Rot überquert und er konnte einfach nicht mehr ausweichen. Der alte Herr war viel schlimmer dran...

Rainer: War?

Barbara: Er ist heute früh gestorben. Das Schlimme ist, ich habe ihn gekannt. Kennst du Ulrich Wenzel von der Allgemeinen Hamburger Zeitung? Es war sein Großvater.

Rainer: Ach, Mensch, das tut mir aber leid. Klar kenne ich Uli. Wir waren zusammen in der Grundschule. Der Großvater holte ihn oft von der Schule ab. Barbara, kannst du mir bitte ein Gefallen tun? Ich habe die Telefonnummer von Uli nicht. Kannst du ihm mein herzliches Beileid ausrichten?

Barbara: Aber natürlich. Die Beerdigung ist am Freitag, ich möchte hingehen.

Rainer: Dann sag es ihm bitte. Wann siehst du Anton wieder? Kann ich ihn anrufen oder ist es im Moment zu früh?

Barbara: Ich weiß nicht, vielleicht heute Abend...Das Krankenhaus schließt um 18 Uhr, wenn ich mich beeile, kann ich es noch schaffen. Ruf ihn aber noch nicht an, er braucht viel Schlaf, hat der Arzt gesagt, und er hat Schmerzmittel bekommen, die machen einen ganz schläfrig. Morgen geht es ihm bestimmt viel besser.

Rainer: Gut, dann lieber Morgen.

Barbara: Und wie läuft die Reise? Alles gut bei euch?

Rainer: Ja, super. Wir wollten gerade losgehen, ein paar Bekannte haben für uns eine Stadtführung organisiert...

Wortschatz

Lesen Sie den folgenden Text und ergänzen Sie die Lücken mit Wörtern aus dem Kasten. Vier Wörter passen nicht.



Hamburg (ots) - Unfallzeit: 15.05.2014, 18:20 Uhr : Hamburg-St.Pauli, Reeperbahn

Bei einem ist ein 74-jähriger lebensgefährlich verletzt worden. Ein Motorradfahrer wurde verletzt.

Ein 46-jähriger Hamburger auf seiner Harley-Davidson die Reeperbahn in Richtung Millerntor. Auf der Höhe Taubenstraße der 74-Jährige die Reeperbahn an der dortigen nach jetzigen Erkenntnissen bei Rotlicht. Der konnte eine Kollision nicht verhindern und stürzte. Er zog sich Frakturen an der Hand zu und musste ebenso stationär in einem aufgenommen werden wie der 74-Jährige. Der Fußgänger erlitt an den Beinen und ein Schädelhirntrauma.

Zur Unfallaufnahme war die Reeperbahn stadteinwärts bis etwa 19:15 Uhr .

<http://www.presseportal.de/polizeipresse/pm/6337/2738595/pol-hh-140516-1-verkehrsunfall-zwischen-motorradfahrer-und-fussgaenge>

Antwort abgeben

jetzt sind Sie dran

Redemittel

Welches Wort passt nicht?

bei einem Verkehrsunfall leicht - schwer - lebensgefährlich:

die Straße - die Kreuzung - die Grenze:

sich Verletzungen - Verbrennungen - Frakturen:

Verletzungen - eine Gehirnerschütterung - ein Trauma:

Prüfen



Vorkenntnisse

Nachdem sie den Kaffee ausgetrunken haben, haben Anna und Rainer ihre Sachen gepackt und ihre Couchsurfing-Gastgeber angerufen. Anna ist schnell zum Auto gegangen und hat ihren Laptop im Kofferraum gelassen, weil sie ihn nicht mit sich schleppen wollte. Die Kamera haben sie mitgenommen, für den Fall, dass sie noch drehen möchten. Danach haben sie sich mit ihren Gastgebern vor dem Rathaus getroffen und sind zusammen durch die Stadt gegangen.



Imagen de [lefthandrotation](#) en Flickr
bajo licencia CC

Lust auf mehr

LESEVERSTEHEN

AUGSBURG

Lesen Sie den Text. Lesen Sie dann die Aussagen in der Tabelle und kreuzen Sie an: richtig oder falsch?

Kein typischer Reiseführer: Augsburg gesehen von jungen Leuten

Da ich in Augsburg geboren bin und seit 26 Jahren dort lebe, dachte ich mir, es wäre mal an der Zeit, über diese Stadt eine Meinung zu schreiben. Augsburg hat etwa eine Viertel Million Einwohner und gehört damit zu den mittelgroßen Städten. Insgesamt bietet es ganz gute Einkaufsmöglichkeiten, vor allem in der Innenstadt und im Schwaben Center, welches in der Nähe des Zoos liegt. Außer diesem und der Ludwigspassage gibt es leider keine richtigen Einkaufszentren, ein eindeutiger Nachteil. Doch richtig schöne Shopping Centers nach amerikanischem Vorbild findet man leider sowieso selten. Wer sich für die Geschichte der Stadt interessiert, der sollte unbedingt die Fuggerei, und den Dom besichtigen. Eine angenehme Entspannung bietet im Sommer ein Cafe-Besuch auf dem Rathausplatz. Augsburgs Nachtleben kann ich leider nicht so gut beurteilen, da ich nur die Rockfabrik kenne, ein Club, in dem MetalL, aber je nach Tag auch Pop, Wave oder Sound der 70er läuft. (Cryhavoc)



Imagen de [barnyz](#) en Flickr
bajo licencia CC

Ich habe mich heute daran gewagt, einen Bericht über eine Stadt zu schreiben, die leider kein sehr positives Image in Bayern hat. Das mag vielleicht an dem Dialekt liegen. Sonst ist Augsburg gar keine so schlechte Stadt. Wir haben alles, Karstadt, McDonalds, PizzaHut, KentuckyFriedChicken...., aber auch die Kultur (Augsburger Puppenkiste...) und die obligatorische CSU-Regierung.

Alles in allem braucht sich Augsburg also nicht hinter anderen Städten mit ungefähr 150000 Einwohnern zu verstecken.

Wenn dann noch ein so tolles Festival wie das x-Large dazukommt, übertrifft Augsburg sogar viele davon. Dieses Jahr findet dieses Festival nämlich wieder statt (20. -24. Juni!!).



Imagen de [barnyz](#) en Flickr
bajo licencia CC

Fazit: Kommt und bestaunt Augsburg!
(SankastenRaver)

Nun, ich bin vielleicht in meinem Urteil etwas voreingenommen, denn Augsburg ist meine Geburts- und Heimatstadt, auch wenn ich schon lange nicht mehr dort lebe. Aber auch mit meinem objektiven Auge kann ich jedem einen Trip in die über 2000 Jahre alte Römerstadt empfehlen. Neben dem Muss wie ein Aufstieg auf dem Perlachturm, von dem man eine herrliche Aussicht genießt, und einem Besuch in der Fuggerei, der ältesten Sozialsiedlung der Welt, die mitten in der Stadt eine Oase der Ruhe darstellt und einen

in einen andere Zeit versetzt, hat Augsburg auch eine Menge Nachtleben zu bieten. Einfach rein ins Vergnügen und sich treiben lassen. (cin)

Zurück zum heutigen Augsburg. Wie mir scheint, lässt es sich in dieser Stadt im Vergleich zu Städten wie München, Frankfurt, Berlin oder auch Wiesbaden, wo ich wohne, um einiges billiger leben. Mein alter Freund hat eine 1,5-Zimmer-Wohnung mit 34 m² am Rande der Innenstadt und zahlt dafür 200 Euro Warmmiete.

Auch das Nahverkehrssystem macht auf mich einen guten Eindruck. Die Busse zirkulieren in und um die Innenstadt genauso häufig wie bei uns in Wiesbaden; sind allerdings mit 0,95 Euro pro Fahrt fast um die Hälfte billiger. Anders als bei uns wird nicht nur auf einem Display angezeigt, welches die nächste Haltestelle ist, sondern eine Stimme vom Band sagt diese an UND weist auf die Umsteigemöglichkeiten hin – ein sehr guter Service, vor allem für Touristen.

Alles in allem ist Augsburg sicherlich eine Reise wert. Die Stadt hat auf Grund ihrer Geschichte Einiges an Sehenswürdigkeiten und frühneuzeitlichem Flair zu bieten und ich habe die Menschen dort stets als freundlich erlebt. Auch zum Wohnen könnte ich mir die Stadt vorstellen, auch wenn mir das Umland ziemlich eintönig erscheint. Dieser Besuch in Augsburg wird bestimmt nicht mein letzter sein. (Weghardt)

Aus: http://reisen.ciao.de/Augsburg__Test_2759302 (adaptiert)

jetzt sind Sie dran

Lesen Sie dann die Aussagen in der Tabelle und kreuzen Sie an: richtig oder falsch?

1	Cryhavoc hat einen positiven Eindruck von der Stadt.	<input type="button" value="▼"/>
2	Augsburg hat keinen zoologischen Garten.	<input type="button" value="▼"/>
3	Die Fuggerei ist ein wichtiges Ziel für Geschichteliebhaber.	<input type="button" value="▼"/>
4	Cryhavoc vermisst gute Einkaufszentren in der Stadt.	<input type="button" value="▼"/>
5	SankastenRaver denkt, der Augsburger Dialekt ist sehr attraktiv.	<input type="button" value="▼"/>
6	Augsburger Puppenkiste ist eine kulturelle Einrichtung.	<input type="button" value="▼"/>
7	Sankasten Raver findet das x-large-Festival sehr interessant.	<input type="button" value="▼"/>
8	Sankasten lädt alle nach Augsburg ein.	<input type="button" value="▼"/>
9	Cin lebt in Augsburg.	<input type="button" value="▼"/>
10	Der Perlachturm ist die erste Sozialsiedlung der Welt.	<input type="button" value="▼"/>
11	Cin hat keine positive Meinung von dem Augsburger Nachtleben.	<input type="button" value="▼"/>
12	Weghard findet die Mieten in Augsburg zu hoch.	<input type="button" value="▼"/>
13	In Wiesbaden kostet die Fahrt doppelt so viel wie in Augsburg.	<input type="button" value="▼"/>
14	Augsburger sind nach Weghards Worten sympathische Menschen.	<input type="button" value="▼"/>


Prüfen

jetzt sind Sie dran

Wortschatz

Die Stadt

Welche Meinung haben die Menschen von folgenden Aspekten? Wählen Sie aus: positiv (+) oder negativ (-).

1	Augsburg bietet ganz gute Einkaufsmöglichkeiten.	<input type="button" value="▼"/>	
2	Außerdem gibt es keine richtigen Einkaufszentren.	<input type="button" value="▼"/>	
3	Eine angenehme Entspannung bietet ein Café-Besuch.	<input type="button" value="▼"/>	
4	Die Stadt hat leider kein sehr positives Image.	<input type="button" value="▼"/>	

5	Sonst ist Augsburg gar keine so schlechte Stadt.	▼
6	x-Large ist ein tolles Festival.	▼
7	Ich kann jedem einen Trip in die Stadt empfehlen.	▼
8	Von dem Perlachturm genießt man eine herrliche Aussicht.	▼
9	Augsburg hat eine Menge Nachtleben zu bieten.	▼
10	Das Nahverkehrssystem macht auf mich einen guten Eindruck.	▼
11	Ein sehr guter Service - vor allem für Touristen.	▼
12	Augsburg ist sicherlich eine Reise wert.	▼
13	Das Umland erscheint mir ziemlich eintönig.	▼



Foto
en
flickr
de
[to.wi](#)
bajo
licencia
CC

Prüfen

jetzt sind Sie dran

Wortschatz

Alles ganz anders!

Wir können die Sätze aus der Tabelle auch ganz anders schreiben und positive Meinung in negative verwandeln. Genauso können wir negative Meinungen in positive verwandeln.

Beispiel:

Positiv = Augsburg bietet ganz gute Einkaufsmöglichkeiten. ~ Negativ = Augsburg bietet keine / schlechte Einkaufsmöglichkeiten.

NIEMANDEM LANGWEILIGES
KEIN GUTER SERVICE UNANGENEHMES ERLEBNIS
SEHR POSITIVES SCHLECHTEN EINDRUCK
FANTASTISCHE WIRKLICH SCHLECHTE
KEIN KEINE SCHÖNE
KEINESFALLS

1	Außerdem gibt es <input type="text"/> Einkaufszentren.
2	Ein <input type="text"/> bietet ein Café-Besuch.
3	Die Stadt hat ein <input type="text"/> Image.
4	Sonst ist Augsburg eine <input type="text"/> Stadt.

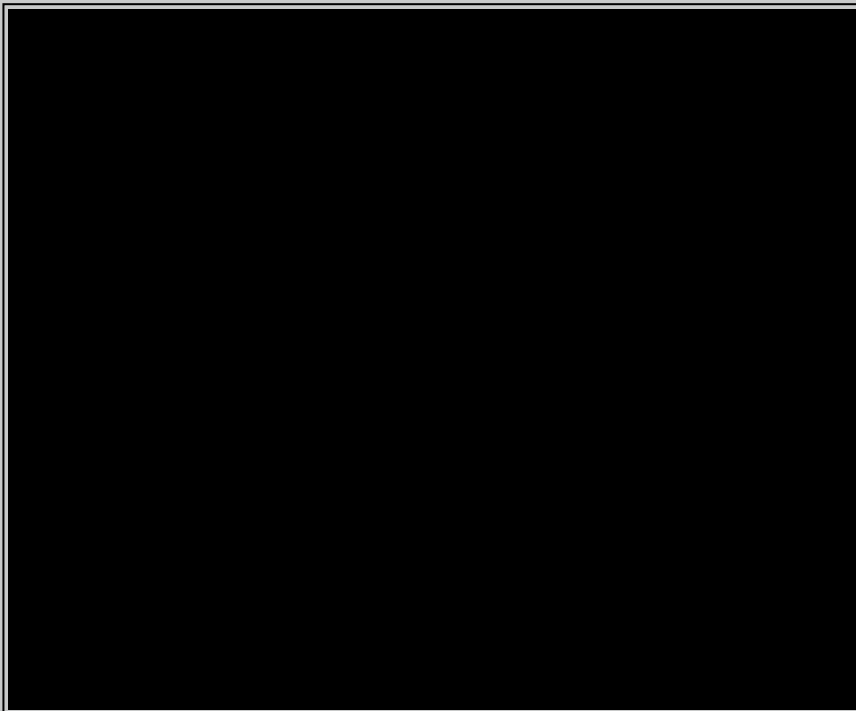
5	x-Large ist ein <input type="text"/> Festival.
6	Ich würde <input type="text"/> einen Trip in die Stadt empfehlen.
7	Von dem Perlachturm gibt es <input type="text"/> Aussicht.
8	Augsburg hat <input type="text"/> Nachtleben zu bieten.
9	Das Nahverkehrssystem macht auf mich einen <input type="text"/> .
10	<input type="text"/> - vor allem für Touristen.
11	Augsburg ist <input type="text"/> eine Reise wert.

Prüfen

◀ ▶

Lust auf mehr

Hier haben Sie den ersten Teil von der Serie Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer:



Sie haben schon das Ende von der 3. Lektion erreicht! Gratuliere!!!

In dieser Lektion haben Sie viele neue Aspekte gelernt.

Sie können ...

- Sich über das Thema "Auswanderung" äußern
- Informationen aus einer Webseite herausnehmen
- Argumente für eine Diskussion sammeln
- Vergleichen
- Hypothesen aufstellen
- Über traurige und glückliche Erlebnisse sprechen
- Eine Geschichte in der Vergangenheit verstehen
- Den Bericht eines Unfalls verstehen



Grammatisch haben Sie folgendes gelernt:

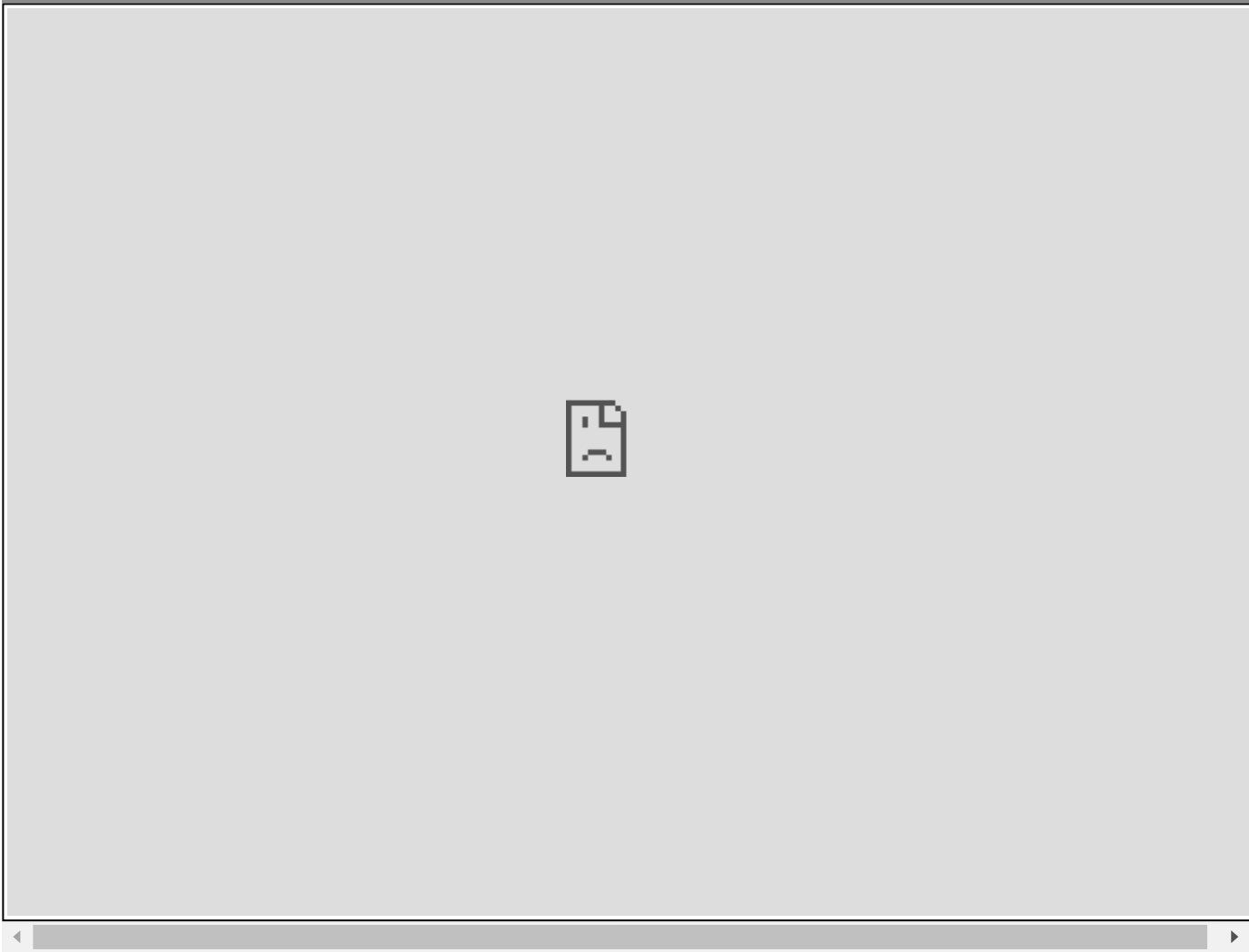
- das Präteritum
- den Konjunktiv II
- den Komparativ und Superlativ (Wiederholung)
- die irrealen Bedingungssätze (Konditionalsätze)

Außerdem haben Sie ein paar deutsche Lieder gelernt und etwas von der Stadt Augsburg erfahren.

Zuletzt haben Sie auch Jim Knopf kennen gelernt.

Das ist gar nicht so schwer. Üben Sie nun weiter und Sie schaffen es!

Imagen de [animatedheaven](#) en Pixabay bajo licencia [CC](#)



Descargar imprimible